



Der Vorsitzende des Ausschusses
für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport
der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3384
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Dr. Jörn Heimlich

Wiesbaden, 07.05.2024

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport
am Donnerstag, 16. Mai 2024, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 318 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.03.2024

Bereich Ehrenamt und Bürgerbeteiligung:

2. **24-F-22-0006**

Die Rettbergsaue darf nicht sterben!

- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 07.05.2024 -

Durch den Antrag „Rettet das Inselparadies Rettbergsaue“ der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 14. September 2023¹ wurden zahlreiche Initiativen ergriffen, um das sogenannte „Inselparadies Rettbergsaue“ dieser Bezeichnung wieder näherzubringen.

So konnte dem Schreiben des Oberbürgermeisters vom 22. Januar 2024 entnommen werden, dass am 30. Oktober 2023 ein „Runder Tisch“ mit Vertretern des Ortsbeirates Schierstein und Biebrich sowie dem Eigenbetrieb Mattiaqua stattgefunden habe.

Einen weiteren „Runden Tisch“ soll es im Januar 2024 gegeben haben.

Soweit aus dem Schreiben des Oberbürgermeisters ersichtlich, sollen sämtliche erforderlichen Behörden, die wegen des Ziels einer „Ausbaggerung des Rheinarms auf der Rettbergsaue“ hinzugezogen werden mussten, keine Einwände für dieses Vorhaben zeigen. Im Gegenteil: Dieses Ziel bekam sogar breite Zustimmung.

Des Weiteren sollen zwischenzeitlich Bodenproben entnommen worden sein, um das Bodenmaterial auf Unbedenklichkeit zu überprüfen.

Wie weiter aus dem Schreiben des Oberbürgermeisters entnommen werden kann, ist es zwischenzeitlich gelungen, einzelne Maßnahmen zur qualitativen Verbesserung von Nutzern und Wünschen der Betreiber der Insel durchzuführen. Allerdings wird auch darauf hingewiesen, dass verschiedene Punkte noch in der Überprüfung bzw. Umsetzung sind.

Zu der Sitzung des Ausschusses Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport vom 14. September 2023 wurde Mattiaqua zu der Anlage des Beschlusses nicht nur ein umfangreicher Katalog übergeben, sondern auch zusätzlich eine ausführliche Ausführung von Wünschen und Forderungen der Campingfreunde und des Betreibers des Inselcafés übermittelt.

Es ist für uns als Antragsteller nicht nur sehr wichtig, die einzelnen Themen erfolgreich abzuarbeiten, sondern auch der Betriebsleitung Mattiaqua für die zwischenzeitliche Arbeit zu danken.

Um weitere Ergebnisse zu erzielen bzw. den Sachstand zu erfragen, bitten wir folgendem Beschluss zuzustimmen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

1. dem Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport über die Ergebnisse des Runden Tisches vom 30. Oktober 2023 und vom Januar 2024 schriftlich zu berichten;
2. mitzuteilen, welches Ergebnis aus den Bodenproben vorliegt;
3. mitzuteilen, welche Kosten ermittelt wurden für das Ausbaggern des Rheinarms und ob es Überlegungen gibt, falls die Kosten aktuell zu hoch liegen sollten, Zwischenlösungen zu erzielen;
4. mitzuteilen, welche Kosten ermittelt wurden, um eine dauerhafte Entsorgungsleitung für die Gülle aufzubauen und ob es auch hier Überlegungen gibt, falls die Kosten zu hoch liegen sollten, auf eine Zwischenlösung hinzuarbeiten;
5. die nächste Sitzung des Ausschusses Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport am 27. Juni 2024 auf der Rettbergsaue durchzuführen und zu dieser Sitzung sowohl die Campingfreunde als auch die Betreiber des Inselcafés und die Ortsbeiräte Schierstein und Biebrich dazu einzuladen.

¹ [PIWi - Politisches Informationssystem Wiesbaden - Anträge - Antrag 23-F-69-0058](#)

3. 24-F-22-0010

Förderung der Ehrenamtskarte in Wiesbaden
- Antrag der Fraktionen von FDP und CDU vom 07.05.2024 -

Das Land Hessen vergibt als Würdigung und Zeichen des Dankes für langjähriges Engagement die Ehrenamtskarte. Sie wird von der Stadt Wiesbaden ausgehändigt und bietet ehrenamtlich Engagierten viele Vorteile, wie dauerhafte Vergünstigungen oder Zugang zu verschiedenen Sonderaktionen (z.B. Freikarten, Events oder Gewinnspiele).

Rund 20.000 engagierte Menschen in Hessen besitzen eine Ehrenamtskarte. Sie ist in ganz Hessen gültig und wird von hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten/Sonderstatusstädten gefördert.

Da gerade in heutigen Zeiten das Ehrenamt mehr denn je gebraucht wird, bietet die Ehrenamtskarte eine tolle Möglichkeit „Danke“ zu sagen und ist vielleicht sogar ein Anreiz oder Motivator sich ehrenamtlich in Hessen zu engagieren.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. wie viele Ehrenamtskarten in Wiesbaden ausgehändigt wurden:
 - a. pro Jahr (seit 2018)
 - b. pro Engagementsektor (z.B. Feuerwehr, Pflege etc.)
 - c. unter Angabe demographischer Informationen (m/w/divers, Alter etc.)
2. wie die Ehrenamtskarte von der LHW beworben wird.
3. warum auf „wiesbaden.de“ derzeit nur eine vorläufige Liste der Vergünstigungen für Ehrenamtskarten-Inhaber*innen mit Stand August 2023 vorliegt und wann mit einer Aktualisierung und Veröffentlichung einer finalen Liste zu rechnen ist.
4. wie die Angebote genutzt werden:
 - a. Wie häufig werden welche Angebote genutzt?
 - b. Welche Angebote sind besonders beliebt?
 - c. Welche Angebote fehlen? Werden nachgefragt?
5. wer für die Akquise von Förderern zuständig ist.
6. welche Pläne vom Magistrat verfolgt werden:
 - a. zum Ausbau der Angebote.
 - b. zur Steigerung der Bekanntheit und Nutzung der Ehrenamtskarte.

4. 24-F-22-0007

Umfrage zu "Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung in Wiesbaden 2024"
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 07.05.2024 -

Zuletzt fand im Jahr 2019 eine Telefonbefragung von Wiesbadener Bürgerinnen und Bürgern zu den Themenfeldern „Bürgerschaftliches Engagement“ und „Bürgerbeteiligung“ statt.

Die bisher im 5-jährigem Rhythmus angelegte Umfrage wurde somit im letzten Jahr vor der Pandemie durchgeführt. Durch die Pandemie kam es in vielen Lebenslagen (auch im Ehrenamt) zu einem geänderten Verhalten der Bürgerinnen und Bürger.

Gerade vor diesem Hintergrund, aber auch wegen der Regelmäßigkeit der Umfragen, ist es von Interesse, wie sich das bürgerschaftliche Engagement und die Bürgerbeteiligung seit 2019 entwickelt haben.

Der Ausschuss möge beschließen:
Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

1. zu berichten, ob auch für das Jahr 2024 eine Befragung der Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich des „Bürgerengagements“ und der „Bürgerbeteiligung“ durchgeführt wird;
2. zu berichten, wann die Durchführung der Befragung geplant ist und wann die Ergebnisse vorgestellt werden;
3. sofern eine Befragung der Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger bisher nicht für das Jahr 2024 angedacht ist, eine Befragung analog zu den Jahren 2019, 2014 und 2009 durchzuführen.

Bereich Allgemeines:

5. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. **23-J-42-0015**

Machbarkeit und Bau einer Skate Halfpipe am Schlachthof Wiesbaden

Der Bericht des Dez. II vom 29.02.2024 steht im PiWi zur Verfügung.

2. **24-F-63-0010**

Sachstand Freibad Maarau und Hallenbad Mainz-Kostheim

Der Zwischenbericht des Oberbürgermeisters vom 22.03.2024 betr. Hallenbad Kostheim wurde am 25.03.2024 an die Ausschussmitglieder gemailt.

3. **24-V-40-0004**

DL 10/24-10

Schwimmendes Bootshaus - Ausführungsvorlage

Tagesordnung III Nichtöffentliche Beratung

24-V-16-0001

DL 10/24-5

Verleihung der Bürgermedaille in Gold

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte
zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

David
Vorsitzender